

RMU-Winterreihe 2025

Machtmissbrauch in Hochschule und Wissenschaft entgegentreten

In der RMU-Winterreihe 2025 laden wir alle Studierenden und Beschäftigten im RMU-Verbund dazu ein, sich mit den Strukturen, Dynamiken und Handlungsmöglichkeiten rund um Machtmissbrauch in Hochschule und Wissenschaft auseinanderzusetzen. Im Mittelpunkt stehen folgende Fragen: Wie können Betroffene gestärkt werden? Welche strukturellen Veränderungen braucht es und wie können diese angestoßen werden? Und wie kann solidarisches Handeln gefördert werden?

Den Auftakt bilden zwei einführende Vorträge – jeweils auf Deutsch und Englisch –, die einen Überblick zu Ursachen und Erscheinungsformen von Machtmissbrauch geben und der Frage nachgehen, wie Universitäten angemessen darauf reagieren können. Daran anschließend werden drei Workshops angeboten, die sich an unterschiedliche Zielgruppen richten: Wissenschaftler*innen, Beschäftigte in Verwaltung und Technik sowie Studierende. Im Mittelpunkt steht dabei die Frage, welche Handlungsmöglichkeiten *Bystander* (Zuschauende) in machtmisbräuchlichen Situationen im Hochschulkontext haben.

Die Veranstaltungsreihe richtet sich an alle Mitglieder der Rhein-Main-Universitäten (RMU) – Studierende, Wissenschaftler*innen sowie Beschäftigte in Technik und Verwaltung – und lädt zur aktiven Auseinandersetzung mit einem Thema ein, das uns alle angeht.

Die Veranstaltungsreihe wird durchgeführt vom Gleichstellungsbüro der TU Darmstadt, der Stabsstelle Gleichstellung und Diversität an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und dem Büro für Chancengerechtigkeit der Goethe-Universität Frankfurt.

Hinweis: Die Veranstaltungen finden alle via Zoom statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung nötig.

Programmüberblick

05.11.2025 | 16:00-18:00 Uhr | **Vortrag** „Machtmissbrauch in der Wissenschaft: Formen, Ursachen, Lösungsvorschläge“ mit Prof. Dr. Daniel Leising (TU Dresden)

26.11.2025 | 16:00-18:00 Uhr | **Lecture** „Academic Bullying 101: Impact on Individuals, Society, and the Progress of Science“ with Morteza Mahmoudi PhD

Workshop „Hinschauen, einmischen, unterstützen – gemeinsam gegen Machtmissbrauch in der Hochschule“

...für Wissenschaftler*innen: 11.12.2025 | 16:00-18:00 Uhr

...für Beschäftigte in Verwaltung und Technik: Mi, 21.01.2026 | 10:00-12:00 Uhr

...für Studierende: 27.01.2026 | 16:00-18:00 Uhr

VORTRAG | Mittwoch, 05.11.2025, 16:00-18:00 Uhr, Zoom

Machtmissbrauch in der Wissenschaft: Formen, Ursachen, Lösungsvorschläge

Beschreibung: Im Wissenschaftsbetrieb treten verschiedene Formen des Machtmissbrauchs mit teils erheblichem Schweregrad auf: Bullying, Ausbeutung, sexuelle Übergriffe, Manipulationen von Daten und Autorenschaften sowie Zweckentfremdung und Verschwendung öffentlicher Gelder. Das Bewusstsein für diese Problematiken nimmt in den letzten Jahren spürbar zu. Professor Leising führt zunächst einige Konzepte ein, die von zentraler Bedeutung für den theoretischen Diskurs sind. Dann analysiert er, wie es zur Entstehung und zur oft langfristigen Aufrechterhaltung von Mustern systematischen Machtmissbrauchs in akademischen Institutionen kommen kann. Ausgehend von dieser Analyse präsentiert Professor Leising Vorschläge für aussichtsreiche Gegenmaßnahmen auf der strukturellen Ebene und benennt jeweils die dafür zuständigen Instanzen.

Referent: Prof. Dr. Daniel Leising

Daniel Leising ist Professor für Diagnostik und Intervention an der TU Dresden. Er ist Mitglied im Netzwerk Nachhaltige Wissenschaft (<https://netzwerk-nachhaltige-wissenschaft.de/>) und leitete für die Deutsche Gesellschaft für Psychologie (DGPs) zwischen 2022 und 2024 die Kommission zum Thema „Anreizsystem, Machtmissbrauch und Wissenschaftliches Fehlverhalten“ (<https://www.dgps.de/schwerpunkte/integritaet-und-anreizsysteme-in-der-wissenschaft/kommission-amwf/>).

Sprache: deutsch

Registrierung für das Zoom-Webinar:

https://uni-frankfurt.zoom-x.de/webinar/register/WN_jVcaDCnhSHSrt3hXUTEI0w

VORTRAG | Mittwoch, 26.11.2025, 16:00-18:00 Uhr, Zoom

Academic Bullying 101: Impact on Individuals, Society, and the Progress of Science

Description: Pursuing a career in academia can be incredibly rewarding; however, the inherent power dynamics within university environments can turn promising career paths into distressing experiences. Academic bullying is a longstanding and serious issue that affects individuals at all levels across various scientific disciplines. This presentation discusses the complexities of academic bullying, its far-reaching consequences, and effective strategies for addressing and mitigating its impact.

Lecturer: Morteza Mahmoudi PhD

Morteza Mahmoudi is a co-founder and director of the [Academic Parity Movement](#), a non-profit organization dedicated to addressing academic discrimination, violence and incivility, and a co-founder of [Targets' Tip](#), a bullying and harassment education programme. He is an Associate Professor of Radiology and Precision Health Program at Michigan State University (MSU).

Language: English

Zoom webinar registration:

https://uni-frankfurt.zoom-x.de/webinar/register/WN_fsGGWrShSgS9JpqHVSEz1g

WORKSHOP FÜR WISSENSCHAFTLER*INNEN | Do, 11.12.2025, 16:00-18:00 Uhr, Zoom

WORKSHOP FÜR BESCHÄFTIGTE IN VERWALTUNG UND TECHNIK | Mi, 21.01.2026, 10:00-12:00 Uhr, Zoom

WORKSHOP FÜR STUDIERENDE | Di, 27.01.2026, 16:00-18:00 Uhr, Zoom

Hinschauen, einmischen, unterstützen – gemeinsam gegen Machtmissbrauch in der Hochschule

Wie können wir eingreifen, wenn Machtverhältnisse ausgenutzt oder Grenzen überschritten werden? Was tun, wenn Kolleg*innen oder Kommiliton*innen herabgewürdigt werden und wir „nur“ danebenstehen? Im Workshop beschäftigen wir uns mit den Handlungsmöglichkeiten von *Bystandern* (Zuschauenden) in Situationen von Machtmissbrauch im Hochschulkontext. Anhand konkreter Fallbeispiele und praxisnaher Übungen lernen wir, Situationen besser einzuordnen und angemessen zu reagieren. Ziel ist es, individuelle Handlungsfähigkeit zu stärken und solidarische Interventionen zu fördern.

Inhalte des Workshops

- Reflexion eigener Reaktionen in schwierigen Situationen
- Kennenlernen der 5D-Strategien der Bystander-Intervention
- Übungsszenarien aus Studium und Lehre, Forschung und Verwaltung
- Raum für Austausch, Erfahrung und Fragen

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse zu Machtstrukturen und Machtmissbrauch im Hochschul- oder Wissenschaftskontext sind hilfreich (z. B. durch die Teilnahme an einem der einführenden Vorträge der Veranstaltungsreihe), aber nicht zwingend erforderlich.

Referentinnen: Dr. Daniela Heitzmann und Dr. Maria Lau

Daniela Heitzmann ist promovierte Soziologin und arbeitet als Referentin Diversity Policies an der Goethe-Universität Frankfurt.

Dr. Maria Lau ist promovierte Kunsthistorikerin und ausgebildete Diversity und Social Justice Trainerin. Sie leitet die Stabsstelle Gleichstellung und Diversität an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz.

Teilnahmebegrenzung: 20 Personen je Workshop | Die Workshops richten sich an Mitglieder der Rhein-Main-Universitäten. | Anmeldung ist erforderlich.

Sprache: deutsch

Anmeldung:

- [Workshop für Wissenschaftler*innen](#)
- [Workshop für Beschäftigte in Verwaltung und Technik](#)
- [Workshop für Studierende](#)

English version

RMU Winter Series 2025

Challenging Abuse of Power in Academia

With the RMU Winter Series 2025, we invite all students, academics, and staff within the RMU alliance to learn about and engage with the structures, dynamics, and possible responses to power abuse in higher education and academia. The series centers on key questions such as: How can those affected be supported? What structural changes are needed, and how can they be initiated? And how can solidarity and collective action be strengthened?

The series begins with two introductory lectures—one in German and one in English—that offer an overview of the causes and manifestations of power abuse in academia, while exploring how universities can respond effectively and responsibly. Following these lectures, three target-group-specific workshops will be offered: for academics, for administrative and technical staff, and for students. These workshops will focus on the role of bystanders in situations involving abuse of power and explore how they can take meaningful and supportive action within the academic contexts.

The event series is open to all members of the Rhine-Main Universities (RMU)—students, academics, as well as administrative and technical staff—and encourages active engagement with a topic that concerns us all.

The RMU Winter Series is organized by the Gender Equality Office of TU Darmstadt, the Equality and Diversity Office at Johannes Gutenberg University Mainz, and the Equal Opportunities Office at Goethe University Frankfurt.

Please note: All events will take place via Zoom. Participation is free of charge. Events require prior registration.

Program Overview

November 5, 2025 | 4:00–6:00 PM (CET) | **Lecture** „Abuse of Power in Academia: Forms, Causes, Proposed Solutions“ with Prof. Dr. Daniel Leising (TU Dresden)

November 26, 2025 | 4:00–6:00 PM (CET) | **Lecture** „Academic Bullying 101: Impact on Individuals, Society, and the Progress of Science“ with Morteza Mahmoudi PhD

Workshop “See Something, Do Something – Challenging Power Abuse in Academia” (in German)

...for Academics: December 12, 2025 | 4:00–6:00 PM (CET)

... for Administrative and Technical Staff: January 21, 2026 | 10:00 AM–12:00 PM (CET)

...for Students: January 27, 2026, 4:00–6:00 PM (CET)

LECTURE | Wednesday, November 5, 2025, 4:00–6:00 PM (CET), online

Abuse of Power in Academia: Forms, Causes, Proposed Solutions (in German)

Description: Various forms of power abuse—some of considerable severity—occur within academic institutions: bullying, exploitation, sexual harassment, data and authorship manipulation, as well as misuse and waste of public funds. Awareness of these issues has been growing significantly in recent years. Professor Leising will outline key concepts relevant to the theoretical discourse. He will then analyze how patterns of systematic abuse of power can emerge and persist over long periods within academic institutions. Based on this analysis, Professor Leising will present promising structural-level countermeasures and identify the institutions responsible for implementing them.

Speaker: Prof. Dr. Daniel Leising

Daniel Leising is Professor of Psychological Assessment and Intervention at TU Dresden. He is a member of the Network for Sustainable Science (<https://netzwerk-nachhaltige-wissenschaft.de/>) and chaired the commission on "Incentive Systems, Abuse of Power, and Scientific Misconduct" of The German Psychological Society (DGPs) from 2022 to 2024 (<https://www.dgps.de/schwerpunkte/integritaet-und-anreizsysteme-in-der-wissenschaft/kommission-amwf/>).

Language: German

Zoom webinar registration:

https://uni-frankfurt.zoom-x.de/webinar/register/WN_jVcaDCnhSHSrt3hXUTEI0w

LECTURE | Wednesday, November 26, 2025, 4:00–6:00 PM (CET), online

Academic Bullying 101: Impact on Individuals, Society, and the Progress of Science

Description: Pursuing a career in academia can be incredibly rewarding; however, the inherent power dynamics within university environments can turn promising career paths into distressing experiences. Academic bullying is a longstanding and serious issue that affects individuals at all levels across various scientific disciplines. This presentation discusses the complexities of academic bullying, its far-reaching consequences, and effective strategies for addressing and mitigating its impact.

Lecturer: Morteza Mahmoudi PhD

Morteza Mahmoudi is a co-founder and director of the [Academic Parity Movement](#), a non-profit organization dedicated to addressing academic discrimination, violence and incivility, and a co-founder of [Targets' Tip](#), a bullying and harassment education programme. He is an Associate Professor of Radiology and Precision Health Program at Michigan State University (MSU).

Language: English

Zoom webinar registration:

https://uni-frankfurt.zoom-x.de/webinar/register/WN_fsGGWrShSgS9JpqHVSEz1g

WORKSHOP FOR ACADEMICS | Thu, December 11, 2025; 4:00–6:00 PM (CET); Zoom

WORKSHOP FOR ADMINISTRATIVE AND TECHNICAL STAFF | Wed, January 21, 2026; 10:00 AM–12:00 PM (CET); Zoom

WORKSHOP FOR STUDENTS | Tue, January 27, 2026; 4:00–6:00 PM (CET); Zoom

See Something, Do Something – Challenging Power Abuse in Academia (in German)

How can we intervene when power is abused or boundaries are crossed? What can we do when colleagues or fellow students are being degraded—and we’re “just” bystanders? This workshop focuses on the role of bystanders in situations involving abuse of power within the university context. Using real-life case examples and practical exercises, participants will learn how to better assess such situations and respond appropriately. The aim is to strengthen individual agency and promote supportive, collective action.

Workshop content:

- Reflecting on personal responses in challenging situations
- Learning about the 5Ds of bystander intervention
- Practicing with real-life scenarios from teaching, research, and administration
- Space for exchange, experience-sharing, and questions

Prerequisites: Basic knowledge of power dynamics and abuse of power in academia is helpful (e.g., through participation in one of the introductory lectures in this event series) but not required.

Trainers: Dr. Daniela Heitzmann and Dr. Maria Lau

Daniela Heitzmann holds a PhD in sociology and works as Diversity Policy Officer and Deputy Head at the Equal Opportunities Office at Goethe University Frankfurt.

Maria Lau holds a PhD in art history and is a trained Diversity and Social Justice trainer. She heads the Equality and Diversity Office at Johannes Gutenberg University Mainz.

Participant limit: 20 people per workshop | The workshops are open to members of the Rhine-Main universities. | Registration required

Language: German

Workshop registration:

- [Workshop for Academics](#)
- [Workshop for Administrative and Technical Staff](#)
- [Workshop for Students](#)